

habe 22 8.11.09

Pro Senectute

Wundervolle Klänge

Zum 90-Jahr-Jubiläum von Pro Senectute Kanton Zug spielte das BeglingerEnsemble im Casino.

Das BeglingerEnsemble – bestehend aus Jakob Beglinger (Gitarre), Antonia Christen Beglinger (Violine), Sabine Czerner (Querflöte), René Kappeler (Kontrabass) und Markus Tinner (Klarinette) – erfreute das Publikum mit lyrischer Volksmusik. Alle Stücke waren von Jakob Beglinger komponiert, welcher stets mitspielte. Anscheinend ganz in sich selber versunken, leitete er gleichzeitig – für das Publikum beinahe unmerklich – subtil sein Ensemble. In seinen Kompositionen verband er Elemente der internationalen Volksmusik, der Klassik und des Jazz. Die Stücke, beispielsweise ein Tango, ein Schottisch, eine Polka, ein arabischer Walzer, Zigeunermusik oder die «Hardegger-Suite», überraschten durch harmonisch interessante Wendungen und waren trotzdem melodios und berührend.

Die fünf Musiker gingen sehr gut aufeinander ein, woraus ein homogener Klang resultierte. Dabei wurden Tempiwechsel ohne Probleme gemeistert. Alle Instrumente waren stets gleichberechtigt, nur bei tiefen Tönen schien die Flöte zwischendurch etwas unterzugehen. Den Künstlern gelang es, die Spannung stets aufrechtzuerhal-



BeglingerEnsemble in Aktion. BILD PD

ten. Gerade auch die Klarinette überzeugte durch den reinen Klang. Die Gitarre ist auf der Bühne ein eher seltenes Instrument, ist jedoch nicht minder geeignet. Wer die klassische Gitarre so gut beherrscht wie Jakob Beglinger, darf sich auf der Bühne als gleichwertiges Mitglied sehen und hören lassen.

Möglich gemacht wurde dieses Gratiskonzert durch die grosszügige Unterstützung der Hatt-Bucher-Stiftung sowie durch die Kulturkommission der Stadt Zug.

**EVELYNE BUCHER,
ABTEILUNGSLEITERIN BILDUNG UND
SPORT, PRO SENECTUTE KANTON ZUG**